



## VW Tiguan (2007-2016) Diesel

### Verkaufsschlager

**V**W sprang erst spät auf den Zug der boomenden SUV auf und brachte erst 2008 die erste Generation des Tiguan auf den Markt. Der SUV auf Basis des Golf war jedoch ein voller Erfolg und verkaufte sich in knapp zehn Jahren Bauzeit sehr gut. Daher ist eine große Zahl an Gebrauchtwagen auf dem Markt zu finden. Überzeugen kann er vor allem durch das gute Raumangebot, die tadellose Verarbeitung und die einfache Bedienung. Durch die gute Rundumsicht, das gute Raumangebot, den leisen Innenraum und die bequemen Sitze vorne und hinten empfiehlt sich der Tiguan I als angenehmes Reiseauto. Es gibt drei verschiedene Ausstattungslinien. Trend & Fun bildet die Basis mit einer eher einfachen Ausstattung. Eine manuelle Klimaanlage, Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung und ein CD-Radio ist aber immer an Bord. Track & Field hat eine weniger weit nach unten gezogene Frontschürze und daher einen wesentlich besseren Rampenwinkel. Deshalb und mit Hilfe des Unterfahrschutzes ist diese Version für den Einsatz im leichten Gelände am besten gerüstet. Sports & Style ist dagegen eher auf Chic getrimmt, mit sportlichen Stoßfängern und größeren Alurädern eher für den Boulevard gedacht, als für den Feldweg. Für das Fahrzeug stehen verschiedene Motorisierungen von 110 bis 184 PS mit Schalt- und Automatikgetrieben zur Verfügung. Bei den DSG sollte bei der Probefahrt vor allem auf ein ruckfreies Anfahren geachtet werden. Bis Baujahr 2015 wurden Motoren der Generation EA189 verwendet. Da diese Motoren vom Abgasskandal betroffen sind, ist bei Kauf darauf zu achten, ob das Update durchgeführt wurde. Erkennbar ist dies an einem Eintrag im Serviceheft. Fahrzeuge die viel mit Anhänger bewegt wurden, sollten besonders kritisch untersucht werden, weil bei Anhängerbetrieb der Verschleiß insgesamt höher ist. Im TÜV-Mängelreport schneidet der Tiguan I überdurchschnittlich oft mängelfrei ab. Die Achsaufhängung und Federung bereiten aber Probleme, erkennbar an Poltergeräuschen aus dem Fahrwerk. In der ADAC Pannenstatistik kommt der SUV der unteren Mittelklasse ab Baujahr 2010 auf überdurchschnittlich gute Werte. Ältere Fahrzeuge liegen im Mittelfeld.

**Empfehlung:** Für den Tiguan gibt es Dieselmotoren in verschiedenen Leistungsstufen. Alle Motoren sind Direkteinspritzer mit Turboaufladung (Common Rail). Die Basisversionen mit 110 PS ist ausschließlich mit Frontantrieb zu haben und treibt den SUV gerade noch ausreichend zügig an. Die stärkeren Varianten mit 140 und 150 PS erreichen deutlich souveränere Fahrleistungen und brauchen kaum mehr Sprit. Zudem sind sie häufig am Gebrauchtwagenmarkt zu finden. Die kräftigen 2,0 TDI mit 170 bis 184 PS sind seltener am Markt zu finden und daher auch teurer. Zu einem standesgemäßen SUV passt außerdem eine Automatik und Allrad immer gut. Der Topdiesel mit 184 PS ist immer an eine DSG-Automatik gekoppelt. Alle Versionen ab 170 PS haben serienmäßig Allradantrieb. Wer ausschließlich in der ebene und nie im Gelände unterwegs ist, für den ist der Frontantrieb jedoch kein Nachteil. Sehr empfehlenswert ist zudem das adaptive Fahrwerk, das dem Auto in Komfort-Stellung zu sehr geschmeidigem Abrollen verhilft.

- ⊕ Gute Verarbeitung, großzügiges Raumangebot, zuverlässige Technik, wertstabil, sichere Fahreigenschaften, leiser Innenraum, hohe Anhängelast, bequeme Sitze, einfache Bedienung
- ⊖ hohe Kofferraum-Ladekante, Ruckartiges Anfahren mit DSG, Probleme mit Federn und Fahrwerk

## Mängel, Pannen und Rückrufe

<b>Allgemein</b>	In der ADAC Pannenstatistik 2017 schneidet der Tiguan in den jungen Jahren gut ab. Die Jahre 2009 und älter sind aber bestenfalls Mittelmaß. In der TÜV Statistik sind defekte Federn/Dämpfern auch schon bei ganz jungen Fahrzeugen überdurchschnittlich oft zu beobachten. Abgefahrene Bremsscheiben und Beanstandungen bei den Radaufhängungen sind ebenfalls häufig schon bei jungen Fahrzeugen. Pannenschwerpunkte waren:
<b>Motor</b>	Anlasser defekt (2008 bis 2010), Ladedruckregelung defekt (2008 bis 2009)
<b>Abgasanlage</b>	Abgasrückführung verkocht (2008 bis 2011)
<b>Allgemeine Elektrik</b>	Entladene Batterie (2007 bis 2014)
<b>Bremsen</b>	Elektrische Feststellbremse hängt, löst nicht (2008 bis 2009)
<b>Rückrufe</b>	<p><b>7/2008:</b> Betroffene Varianten: TDI ohne Standheizung. Bei unzureichender Verschraubung der Masseleitung führt der erhöhte Übergangswiderstand zu örtl. Erwärmung, im ungünstigsten Fall auch zum Fahrzeugbrand (meist vorheriges Qualmen aus dem Mittel-tunnel). Das Heizelement der Luftzusatzheizung befindet sich am Heizgerät hinter der Mittelkonsole im Innenraum (Fahrerseite). Die Händler prüfen die korrekte Führung und Befestigung der Masseleitung. Die Masseleitung wird gelöst und mit definiertem Anzugsmoment (9 Nm) festgezogen. VW hat auch eine Servicehotline 0800-7762332 eingerichtet. Die Aktion ist kostenlos und dauert etwa eine Stunde. Betroffene Fzg. in Deutschland: 7.200. Kennzeichnung der Aktion: Eintrag "87B5 ausgeführt" im Serviceplan und Aufkleber "87B5" im Bereich der Reserveradwanne.</p> <p><b>12/2011:</b> Betroffene Varianten: mit 2.0 CR TDI-Motor. Es besteht die Möglichkeit, dass es an den Kraftstoffhochdruckleitungen wegen Materialschwäche (unzureichendes Leitungsrohrmaterial) zu Schwingungsrissen kommt und dadurch Kraftstoff austreten kann. Dies macht sich dann auch durch Kraftstoffgeruch und Laufverhalten des Motors bemerkbar. Die Händler prüfen die Leitungen und versehen diese mit einem Schwingungstilgerelement, wenn noch kein Vorschaden vorliegt, vorgeschädigte Leitungen werden getauscht. Die Aktion läuft seit 15.12.2011, dauert bis zu einer Stunde (bei Leitungstausch) und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 105.000 (auch andere Modelle). Kennzeichnung der Aktion: Eintrag Aktionscode "23K2" im Serviceheft und Aufkleber mit Code "23K2" im Bereich Reserveradwanne.</p> <p><b>7/2016:</b> Durch einen Fertigungsfehler an den hinteren Basistürschlössern ist nicht klar erkennbar, ob die Kindersicherung eingelegt ist. Wenn man dann die mechanische Kindersicherung einlegt, kann es zum Anbruch des Rasthebels kommen. Dann könnte die Türe, trotz gesetzter Kindersicherung, von innen geöffnet werden. Die Händler prüfen die Funktion der Kindersicherung und tauschen das Türschloss im Schadensfall aus. Die Aktion wurde im Juli 2016 gestartet, dauert bis zu einer Stunde (Schloss-tausch) und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 50.000 (auch andere Modelle). Kennzeichnung der Aktion: Aktionsaufkleber "58C9" im Bereich der Reserveradwanne und Eintragung 58C9 im Serviceheft.</p> <p><b>2/2017:</b> An Fahrzeugen mit einem bestimmten Softwarestand (S0162) ist das Bordnetzsteuergerät fehlerhaft kalibriert. Mögliche Folge ist, dass ein Ausfall des Blinkers, Abblend-, Fern-, Tagfahr- oder Nebelschlusslichts nicht erkannt und somit nicht im Kombiinstrument angezeigt wird. Weiterhin besteht die Möglichkeit, dass eine Beleuchtung, die in Ordnung ist, als defekt angezeigt wird. Abhilfe schafft ein Softwareupdate. Die Aktion ist für den Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: 30 Minuten. Betroffene Fzg. in Deutschland: 93.000 (auch andere Modelle). Kennzeichnung der Aktion: Im Hersteller-Werkstatssystem und ein Aufkleber im Bereich des Kofferraums und im Bordbuch (Code 97CH).</p>

## Garantien

Der Tiguan besitzt eine zweijährige allgemeine Garantie (Sondermodell Lounge: fünf Jahre). Zudem besitzt er eine dreijährige Lackgarantie und eine zwölfjährige Garantie gegen Durchrostung. Eine einjährige, europaweite Mobilitätsgarantie gibt es ebenfalls. Diese ist erweiterbar auf lebenslang unter Einhaltung aller Inspektionen.

## Zuverlässigkeit (ADAC Pannenstatistik 2017)

ADAC-Bewertung	39,7	32,7	23,2	19,3	11,6	5,5	3,0
Baujahr	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014

### ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Die Pannenkennziffer ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
	25,0	18,7	14,5	9,9	6,5	3,5	1,8
	36,6	31,0	27,1	20,3	13,2	8,8	5,0
	48,3	43,4	39,6	30,7	19,9	14,1	8,2
	59,9	55,7	52,2	41,1	26,6	19,4	11,4
	>59,9	>55,7	>52,2	>41,1	>26,6	>19,4	>11,4

## Crashtest (EuroNCAP)

## Testergebnis 2007 ★★★★★

Der kleine SUV VW Tiguan zeigt volle Stärke beim Seiten- und Pfahlaufprall. Beim Frontcrash gibt es aber kleine Schwächen durch harte Strukturen rund um die Lenksäule. Die Sicherheitsausstattung ist gut: Front-, Seiten-, Vorhangairbags sowie Gurtstrammer mit Kraftbegrenzer vorn (hinten nur Kraftbegrenzer). Das serienmäßige ESP erhöht die Fahrsicherheit. Mit insgesamt 34 Punkten (Frontcrash: 14; Seitencrash/Pfahlaufprall: 18; Gurtwarner für Fahrer und Beifahrer: 2) wird der 5. Stern knapp erreicht. Die Kindersicherheit ist mit 4 von 5 Sternen gut. Der Fußgängerschutz erreicht nur 2 von 4 Sternen.

## Modellgeschichte

10/2007	Modelleinführung des fünftürigen SUV Tiguan. Das Modell übernimmt zahlreiche Module der Modellreihen VW Golf und VW Passat, darunter den 4MOTION-Allradantrieb und den Einparkassistenten. Innenausstattung und Abmessungen orientieren sich am VW Golf Plus. Ausstattungsvariante Track&Field für den Einsatz in leichtem Gelände (größerer Böschungswinkel); Motorvarianten: 1.4 TSI (110 kW/150 PS) und 2.0 TDI (103 kW/140 PS); beide Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro4
02/2008	Neue zusätzliche Motorvarianten: 2.0 TSI (125 kW/170 PS), 2.0 TSI (147 kW/200 PS) und 2.0 TDI (125 kW/170 PS)
10/2008	1.4 TSI (110 kW/150 PS) und 2.0 TDI (103 kW/140 PS) auch mit Frontantrieb erhältlich; 1.4 TSI Frontantrieb erfüllt Schadstoffklasse Euro5
04/2009	Motoren 2.0 TDI (103 kW/140 PS) und 2.0 TDI (125 kW/170 PS) erfüllen Schadstoffklasse Euro5
12/2009	Motor 2.0 TSI (125 kW/170 PS) erfüllt Schadstoffklasse Euro5
02/2010	Motor 2.0 TSI (147 kW/200 PS) erfüllt Schadstoffklasse Euro5
05/2010	Neue zusätzliche Motorvariante: 2.0 TDI (81 kW/110 PS) mit Spritspartechiken (BMT); erfüllt Schadstoffklasse Euro5; ausschließlich mit Frontantrieb verfügbar; 7-Gang-Direktschaltgetriebe (Doppelkupplung) für 2.0 TSI (125 kW/170 PS) und 2.0 TDI (103 kW/140 PS) optional verfügbar
06/2010	Neue zusätzliche Motorvariante: 1.4 TSI (90 kW/122 PS) mit Spritspartechiken (BMT); erfüllt Schadstoffklasse Euro5; ausschließlich mit Frontantrieb verfügbar
06/2011	Modellpflege und Facelift (geänderte Scheinwerfer, Front- und Heckschürzen sowie Heckleuchten); modifizierte 2.0-TSI-Motoren (132 kW/180 PS) und (155 kW/211 PS) und neuer 1.4 TSI (118 kW/160 PS); Spurhalteassistent optional verfügbar
10/2012	Neue zusätzliche Motorvariante: 2.0 TDI (130 kW/177 PS) mit Spritspartechiken (BMT)
05/2015	Dieselmotoren 2.0 TDI (81 kW/110 PS), 2.0 TDI (110 kW/150 PS), 2.0 TDI (135 kW/184 PS) mit SCR-Kat, 1.4 TSI (110 kW/150 PS) und Dieselmotoren mit SCR-Kat erfüllen Schadstoffklasse Euro6; Motoren 1.4 TSI (90 kW/122 PS), 1.4 TSI (118 kW/160 PS), 2.0 TSI (155 kW/211 PS), 2.0 TDI (103 kW/140 PS) und 2.0 TDI (130 kW/177 PS) eingestellt
04/2016	Baureihe eingestellt, neues Nachfolgemodell Tiguan II (ab 04/2016)

## Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	SUV
Länge/Breite/Höhe [mm]	4427/1809/1686
Breite mit Spiegeln [mm]	2040
Kofferraumvolumen [l]	470
Dachlast [kg]	75
Tankinhalt [l]	64

## Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	2.0 TDI BMT	2.0 TDI BMT	2.0 TDI SCR BMT	2.0 TDI	2.0 TDI BMT	2.0 TDI SCR BMT
Aufbau/Türen	SUV/5	SUV/5	SUV/5	SUV/5	SUV/5	SUV/5
Bauzeitraum	2010-2016	2007-2015	2015-2016	2008-2012	2012-2015	2015-2016
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1968	4/1968	4/1968	4/1968	4/1968	4/1968
Leistung [kW/PS]	81/110	103/140	110/150	125/170	130/177	135/184
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	280/1750	320/1750	340/1750	350/1750	380/1750	380/1750
Beschleunigung 0-100km/h [s]	11,9	10,2	9,8	8,9	8,5	8,3
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	175	193	198	201	202	204
Verbrauch Hersteller pro 100km [l]	5,3 D	5,3 D	5,0 D	6,0 D	5,8 D	5,7 D
Anhängelast gebremst/ungebr. [kg]	1800/750	2000/750	2000/750	2200/750	2200/750	2200/750
CO2 [g/km] CO2-Effizienzklasse	139 B	139 B	130 B	158 C	151 B	150 B
Versicherungsklassen KH/VK/TK	18/19/22	18/19/22	18/19/22	18/20/22	18/20/22	18/20/22
Steuer pro Jahr* [Euro]	276	276	260	286	302	300
Schadstoffklasse	Euro5	Euro5	Euro6b	Euro5	Euro5	Euro6b

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.  
\*Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO2-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

## Wichtige Werkstattkosten (in Euro, incl. Einbaukosten)

TYP	2.0 TDI BMT	2.0 TDI BMT	2.0 TDI SCR BMT	2.0 TDI	2.0 TDI BMT	2.0 TDI SCR BMT
Wartung 1	280	290	290	280	280	280
bei km/Monate	28500/24	28500/24	28500/24	28500/24	28500/24	28500/24
Wartung 2	230	230	230	310	310	570
bei km/Monate	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36
Wartung 3	280	290	290	280	280	280
bei km/Monate	57000/48	57000/48	57000/48	57000/48	57000/48	57000/48
Wartung 4	230	230	230	230	230	480
bei km/Monate	120000/60	120000/60	120000/60	120000/60	120000/60	120000/60
Zahnriemen	770	700	700	770	770	770
bei km/Mon	210000/-	210000/-	210000/-	210000/-	210000/-	210000/-
Bremsscheiben und -beläge vorn	550	550	550	550	550	550
Bremsscheiben und -beläge hinten	410	410	410	410	410	410
Kupplung	1040	1140	1140	970	970	k.A.
Generator	700	740	740	700	700	700
Anlasser	560	440	440	560	560	k.A.

## Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	2.0 TDI BMT	2.0 TDI BMT	2.0 TDI SCR BMT	2.0 TDI	2.0 TDI BMT	2.0 TDI SCR BMT
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	130	130	129	135	136	136
Betriebskosten (Kraftstoff)	94	94	96	103	101	106
Werkstatt-/Reifenkosten	80	82	82	95	95	100
Gesamtkosten pro Monat	304	306	307	333	332	342
Gesamtkosten pro km [Cent]	24,3	24,5	24,6	26,6	26,6	27,4